

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe am
Donnerstag, 28.11.2024, 18:01 Uhr, Ratssaal, An der Stadtmauer 1, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Christina Schlicker

Stellv. Vorsitzende

Frau Hera-Johanna Nielsen

Mitglieder

Frau Gisela Brückner

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Frau Silvia Luft

anwesend ab 18:05 Uhr

Herr Hans-Peter Matthies

Vertretung für Frau Czernitzki

Frau Christine Nothbaum

Herr Willi Ostermann

Vertretung für Herrn Hahn

Herr Hubert Paschke

Herr Andreas Plötz

Frau Monika Strecker

Grundmandat

Herr Kay Rudolf

Herr Volker vom Hofe

Beratende Mitglieder

Frau Soad Orfy-Lüth

Herr Uwe Wanjek

Gäste

Zuhörer/innen

10 Gäste

Verwaltungsangehörige/r

Frau Christiane Clausing

Stadtjugendpflege

Herr Stefan Dahlke

Stadtjugendpflege

Frau Inga Heidemann

Fachdienstleitung 52

Frau Katharina Klein

Protokoll

Herr Dirk Sommer

Fachbereichsleiter 4

Frau Silvia Voltmer

Fachdienstleitung 51

Sitzungsbeginn: 18:01 Uhr

Sitzungsende: 19:18 Uhr

Tagesordnung

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | |
| 2 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.08.2024 | |
| 3 | Berichte und Bekanntgaben | |
| 3.1 | 2. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2024 (Sachstand: September/Oktober 2024) | 2024/207 |
| 3.2 | Abstimmung der Sitzungstermine 2025 | |
| 4 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes | |
| 5 | Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2025 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms | 2024/184 |
| 6 | Antrag der SPD- Fraktion: Teilnahme am Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt | 2024/199 |
| 7 | Benennung weiterer Mitglieder des Integrationsbeirates | 2024/202 |
| 8 | Investitionskostenzuspruch für die Schaffung von Krippenplätzen durch das Familienzentrum St. Peter und Paul der kath. Kirchengemeinde | 2024/180 |
| 9 | Antrag auf Investitionskostenzuspruch des Ev.-luth. Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf für Sanierungsmaßnahmen im Wasch- und Toilettenbereich der Kita Schatzinsel in Otternhagen | 2024/181 |
| 10 | Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte im Einzugsgebiet Eilvese und Schneeren | 2023/269/1 |
| 11 | Anfragen | |

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Frau Schlicker eröffnet die Sitzung um 18:01 Uhr stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.08.2024

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.08.2024 wird mehrheitlich mit fünf Enthaltungen genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Herr Dahlke berichtet über den diesjährigen Ferienpass. Bei diesem wurden 127 Veranstaltungen angeboten. Insgesamt konnten 587 Teilnehmer/innen verzeichnet werden. Bei der diesjährigen Schools-Out-Party, welche vom Stadtschülerrat unterstützt und begleitet wurde, nahmen 16 Stände von regionalen als auch überregionalen Unternehmen teil. Finanziert wurde die Veranstaltung zu einem Großteil durch Spendengeldern.

Seit Mittwoch, den 27.11.2024, liegt die Zuständigkeit des Stadtschülerrates komplett bei der Stadtjugendpflege. Zuvor teilten sich die Fachdienste 52 und 40 die Zuständigkeit.

Die angebotene Ferienbetreuung durch die Stadtjugendpflege in den Sommerferien war sowohl in Eilvese als auch in der Kernstadt vollständig belegt. Für die Kernstadt waren zudem noch Kinder auf der Warteliste.

Die diesjährige JuLeiCa Ausbildung haben 16 Teilnehmende erfolgreich absolviert.

Der Stadtschülerrat beteiligte sich beratend an der Gestaltung des Rathausvorplatzes. Hier soll unter anderem ein Pumptrack entstehen sowie ein inklusives Spielgerät installiert werden. Die daraus resultierenden Vorschläge werden am Montag im VA behandelt.

Frau Voltmer berichtet über den Start des Kita-Anmeldeverfahrens für das Kita-Jahr 2025/2026. Dies ist das zweite Anmeldeverfahren im Rahmen der eingeführten Punktevergabe. Nach derzeitigen Erfahrungen wird dies als ruhiger und strukturierter wahrgenommen. Zudem wurden im Zuge des neuen Anmeldeverfahrens die Informationsflyer in den Sprachen deutsch, englisch, türkisch, russisch und arabisch zur Verfügung gestellt.

Frau Heidemann berichtet über das gestartete Interessenbekundungsverfahren zum/zur Behindertenbeauftragten der Stadt Neustadt a. Rbge. welches am 01.11.2024 begonnen hat. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen bereits zwei Bewerbungen vor. Das Interessenbekundungsverfahren geht noch bis zum 06.12.2024.

3.1. 2. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2024 2024/207 (Sachstand: September/Oktober 2024)

Der 2. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2024 (Sachstand September/Oktober 2024) wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

3.2. Abstimmung der Sitzungstermine 2025

Die Sitzungstermine 2025 für den JuSIT werden bekannt gegeben. Diese lauten:

27. Februar 2025
15. Mai 2025
28. August 2025
27. November 2025

Die Termine sind einstimmig genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Keine Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde.

5. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2025 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms **2024/184**

Herr Ostermann teilt mit, dass er diesen Beschlussvorschlag nicht mittragen kann. Er bedauert, dass das Vortragen der Teilhaushalte in den einzelnen Fachausschüssen nicht mehr durchgeführt wird. Aus diesem Grund kann er darüber nicht beschließen. Alle anderen Ausschussmitglieder äußern keinerlei Bedenken.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen und gilt als behandelt.

6. Antrag der SPD- Fraktion: Teilnahme am Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt **2024/199**

Frau Luft teilt mit, dass die CDU dem Vorschlag der Verwaltung zustimmen wird. Herr Jaehnke schließt sich dem an und berichtet dass die SPD ebenfalls zustimmt. Gewünscht ist eine stetige Information über die Arbeit des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt. Herr Ostermann fragt welchen Mehrwert es hätte, wenn die Fraktionen am Runden Tisch gegen häusliche Gewalt teilnehmen.

Frau Heidemann teilt mit, dass dies keinen Mehrwert bieten würde. Daher regelmäßige Berichte durch den Runden Tisch im Fachausschuss. Mindestens einmal im Jahr.

Daraufhin fasst der Ausschuss einstimmig folgenden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt den Antrag der SPD-Fraktion abzulehnen und eine jährliche Berichterstattung über die Arbeit des Runden Tisches gegen Häusliche Gewalt und des Präventionsrates im Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe zu etablieren.

7. Benennung weiterer Mitglieder des Integrationsbeirates

2024/202

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. benennt die folgenden Personen als weitere Mitglieder des Integrationsbeirates für den Zeitraum 01.01.2025 bis zum 22.06.2028.

1. Hussain Slou Alshahadeh
2. Christoph Elsas

8. Investitionskostenzuschuss für die Schaffung von Krippenplätzen durch das Familienzentrum St. Peter und Paul der kath. Kirchengemeinde

2024/180

Die Vorsitzende des Ausschusses räumt der katholischen Kirche, als Bauherr, zum Tagesordnungspunkt 8, das Rederecht ein. Die zuständige Architektin Frau Wehmeyer stellt anhand einer Präsentation den Lageplan sowie die geplanten Umbauten vor. und beantwortet im Anschluss die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Ostermann fragt, ob die Mittel im Haushalt berücksichtigt wurden.
Herr Sommer bestätigt dies.

Frau Luft bittet, dass in den Verträgen eine lange Laufzeit sowie ein reibungsloser und verlässlicher Kitabetrieb verankert wird.

Daraufhin fasst der Ausschuss einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt den Planungen der kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul zum Umbau und Erweiterung des Kita-Gebäudes für die Unterbringung einer weiteren Krippengruppe mit 15 Betreuungsplätzen zu.
2. Der kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul wird für die aus Anlass der Schaffung von 15 Krippenplätzen, eines Bewegungsraumes, eines Personalraums sowie der Erweiterung der Küche entstehenden Investitionen ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 2.630.000 EUR gewährt.
3. Der kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul können zur Zahlung fälliger Rechnungen Abschläge im Rahmen einer Vorfinanzierung durch die Stadt Neustadt a. Rbge. gegen Vorlage entsprechender Belege ausgezahlt werden.

9. Antrag auf Investitionskostenzuschuss des Ev.-luth. Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf für Sanierungsmaßnahmen im Wasch- und Toilettenbereich der Kita Schatzinsel in Otternhagen

2024/181

Herr Ostermann fragt, ob die Planungskosten für den Kitaneubau in Otternhagen bereits für den Haushalt 2025 eingestellt sind.

Herr Sommer teilt mit, dass der Zeitpunkt der Berücksichtigung im Haushalt, Bestandteil der zurzeit stattfindenden Haushaltsberatung ist.

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden i

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. lehnt den Antrag des. Ev.-luth. Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf auf Investitionskostenzuschuss für Sanierungsmaßnahmen im Wasch- und Toilettenbereich der Kita Schatzinsel in Otternhagen ab.

10. **Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte im Einzugsgebiet 2023/269/1 Eilvese und Schneeren**

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe stimmen den geänderten Beschlussempfehlungen zu der Vorlage 2023/269/1 seitens des Orsrates Schneeren vom 20.11.2024 sowie des Orsrates Eilvese vom 25.11.2024 einstimmig zu.

Zudem beantragt die CDU die Anpassung der Vorlage 2023/269/1 unter dem Punkt „so geht es weiter“ wie folgt:

„Nach positiver Beschlussfassung des Rates der Stadt Neustadt a. Rbge. wird im Ortsteil Eilvese ein entsprechend großes und geeignetes Grundstück erworben werden. ~~Hierfür kommt zum Beispiel ein Grundstück in unmittelbarer Nähe zur Grundschule Eilvese in Frage. Somit könnten im Zusammenhang mit dem Neubau einer Kindertagesstätte Synergieeffekte mit möglichen Sanierungen/Erweiterungen der Grundschule Eilvese erzielt werden.~~ Zur Bestandssicherung der Kita Schneeren wird die Verlängerung der Baugenehmigung für den Container auf dem Nachbargrundstück über den 31.03.2025 hinaus beantragt.
Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Daraufhin fasst der Ausschuss folgenden einstimmig abweichenden

Beschluss:

Die Mitglieder des Rates beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Neubau für eine fünfgruppige Kindertagesstätte im Ortsteil Eilvese auf einem geeigneten Grundstück zu errichten.
2. Der Bestand *einer mindestens* dreigruppigen Kita *in* Schneeren ~~am derzeitigen Standort~~ ist langfristig zu sichern.
3. Bei der Prüfung/Planung ~~der 3-zügigen~~ *einer solchen* Kita in Schneeren ist neben einer Sanierung und Anbau oder Neubau vorrangig ~~auch~~ eine Anmietung in Räumlichkeiten Dritter, gemäß 2023/269/1 dem Vorschlag des Orsrates Schneeren, ~~zu prüfen berücksichtigen.~~ *Dabei soll die Erweiterungsmöglichkeit am jeweiligen Stand-ort ein besonders zu gewichtendes Kriterium sein.*
4. *Die Planungen und Durchführungen sind zeitnah zu erledigen, um dem Zustand der jeweiligen baulichen Situation in den Ortschaften Rechnung zu tragen.*

11. Anfragen

Frau Brückner fragt, ob auf dem Rathausvorplatz auch ein Inklusionsspielplatz eingerichtet werden kann.

Herr Dahlke teilt mit, dass die derzeitige Planung zum Rathausvorplatz erst einmal als Platzhalter dargestellt worden ist. Sofern die Planung beschlossen wird, müssen die einzelnen Spielgeräte ausgeschrieben werden. Hier soll ein Inklusionsspielgerät ebenfalls Berücksichtigung finden.

Frau Luft fragt, nach der Außentür, welche in der Kita Helstorf schwer zu öffnen ist.

Frau Voltmer teilt mit, dass dies leider noch nicht geklärt ist.

Frau Luft fragt, ob es möglich ist, dass bei der Benennung von Personen diese sich kurz einmal den Ausschussmitgliedern vorstellen können.

Frau Heidemann teilt mit, dass dies in der Zukunft berücksichtigt wird.

Frau Brückner fragt nach dem Sachstand des Jugendhauses?

Herr Sommer berichtet, dass die Verwaltung hier gerade mitten in den Planungen steckt und zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr berichtet werden kann.

Frau Schlicker schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:08 Uhr und bedankt sich bei allen Gästen.

Christina Schlicker
Ausschussvorsitzende

Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 29.11.2024